

Hans Mendl

STEINFLIEGEN aus dem ALLGÄU (Fortsetzung)

(Insecta - Plecoptera)

3. Nachtrag zur Steinfliegenliste 1964, Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Arbeitskreises Kempten/Allgäu, 8. Jahrgang, Folge 2, Seiten 35-53.

Ein Beitrag zur Kenntnis der Plekopterenfauna des deutschen Alpen- und Voralpenraumes (IX).

Seit Veröffentlichung des 2. Nachtrages zur Steinfliegenliste 1964 gelang es, für das Allgäu weitere 4 Arten sicher nachzuweisen.

Zusätzlich werden hier 2 Arten angeführt, die von ILLIES 1959 aus der Sammlung FISCHER/Augsburg gemeldet, aber von mir bis heute noch nicht wieder gefunden wurden. Die Belegstücke dafür (z.T. Mikropräparate) befinden sich in der Sammlung ILLIES. Die letzte noch nicht nachgewiesene Art dieser Liste, *Leuctra carinthiaca* KEMPNY, ist zu streichen, da sie mit der sehr ähnlichen *Leuctra cingulata* KEMPNY verwechselt wurde. Eine Arbeit über dieses Problem befindet sich im Druck.

I. Unterordnung: Philippidae KLAPALEK 1905

Familie: Taeniopterygidae KLAPALEK 1905

Gattung: Rhabdiopteryx KLAPALEK 1902

Rhabdiopteryx acuminata KLAPALEK 1905 (= *Rh. anglica* KIMMINS)

III-V (nach HYNES). Nur aus Nordeuropa bekannt (Finnland, England, UeSSR-Litauen). Nach ILLIES (1957) eine "progressive nördliche Gletscherrandart".

Allgäu: 11.-30.4.67 Kirnebach im Kemptener Wald, 837 m.
2♂♂ 2♀♀ u. 1 Exuvie. (1♂ leg. K. Lübenau).

Diese Art ist neu für Mitteleuropa!

Familie: Nemouridae KLAPALEK 1905

Gattung: Protonemura KEMPNY 1898

Protonemura algovia MENDI 1968

VIII-X. Bis jetzt nur aus den Allgäuer Alpen bekannt und kommt in größeren Bächen mit teilweise sehr wechselnder Wasserführung vor.

Allgäu: 24.-25.10.1965, 22.9.-14.10.1966 Cytal/Gutenalp bis Staibenfall, 1100-1258 m; 14.10.1966 Rappental, 1300 m; 22.10.1966 u. 30.8.1967 Traufbachtal, 1200 m (z.T. leg. K. Lübenau).

Erstfund am 24.10.1965 durch Erna Mendl.

~~Gesamt-Material: 2♂♂, 3♀♀. Holotypus (1♂) und Allotypus (1♀) im Musée zoologique Lausanne.~~

Nach vorstehenden Fundergebnissen ist zu vermuten, daß die Hauptflugzeit der Art im August liegen dürfte.

Diese Art ist neu für die Wissenschaft!

Gattung: Nemoura PICTET 1841

Nemoura dubitans MORTON 1894

IV-V. Sie wurde bisher für eine Art der ruhig fließenden Bereiche unserer Flüsse gehalten.

Allgäu: 29.4.1967 Seilachmoos Lkrs.Füssen, abflußloser Hochmoorgraben; leg.:K.Lübenau.

Es ist interessant, daß diese Plecoptere in Nordschwaben ebenfalls nur aus einem Hochmoor bekannt wurde (leg.:Schmid/Günzburg). Daher kann angenommen werden, daß sie in Hochmoorgebieten des Voralpenbereiches weiter verbreitet sein dürfte.

II. Unterordnung: Setipalpia KLAPALEK 1909

Familie: Perlodidae KLAPALEK 1912

Gattung: Isoperla BANKS 1906

Isoperla obscura (ZETTERSTEDT) 1840

VI-VIII. In größeren Fließgewässern der Ebene und des Gebirges in ganz Europa verbreitet.

Allgäu: 17.7.1950, 28.8.1952, Illasberg/Lech, leg.Fischer in coll. ILLIES.

Bisher noch nicht wiedergefunden!

Familie: Perlidae MC LACHLAN 1888

Gattung: Dinocras KLAPALEK 1909

Dinocras megacephala KLAPALEK 1907 (=D.klapaleki AUBERT)

V. "In Gebirgsbächen am Nordrand der Alpen" (ILLIES)

Allgäu: 15.5.1948, 27.-30.5.1950, Illasberg/Lech, leg.Fischer, in coll. ILLIES.

Bisher noch nicht wiedergefunden!

Familie: Chloroperlidae OKAMOTO 1912

Gattung: Chloroperla NEWMAN 1836

Chloroperla sussemicheli ZWICK 1967

(VI) VII-XI. "Hauptverbreitungsgebiet der Art sind die Alpen, weitere Populationen leben in den Mittelgebirgen nördlich und südlich der Alpen" (ZWICK).

Diese Art wurde bisher von allen Autoren mit der sehr ähnlichen Chloroperla tripunctata SCOPOLI verwechselt.

Allgäu: Während letztere hier im Allgäu von Mai bis Juni an der Iller und deren Nebenflüssen bis in rd.700 m Höhe z.T. sehr häufig vorkommt, tritt ab Juli im Oberlauf der Iller und ganz besonders in den Alpenbächen Chloroperla sussemicheli ZWICK vielfach in sehr großen Mengen auf und kann in den Gebirgstälern bis in den November hinein beobachtet werden. Keine weitere Art scheint so flugfreudig zu sein wie diese kleine Plecoptere.

- 19 -

Am 15.7.1964 wurde sie z.B. am Geißalphorn in etwa 1700 m fliegend angetroffen, obwohl weit und breit kein Gewässer zu sehen war. Ihre Flugintensität wird offensichtlich nicht vom Wetter beeinflusst, da häufig selbst bei Regen zahlreiche fliegende Tiere zu beobachten waren. Sogar bis weit in die Abenddämmerung hinein hielt die Flugaktivität an.

Der Fang der Tiere gelang besonders mit dem Netz aus dem Flug. Beim Streifen jedoch war auffallend, daß großblättrige Pflanzen (z.B. Petasites u.a.) am ehesten Material lieferten.

Die Angaben aus der Steinfliegenliste 1964 betr. *Chloroperla tripunctata* SCOPOLI sind folgendermaßen zu ändern:

V-VI: Iller und Nebenflüsse bis rund 700 m
= *Chloroperla tripunctata* SCOPOLI

VII-XI: Iller-Oberlauf und weitere Gebirgsflüsse (selbst kleinste Rinnsale)
= *Chloroperla sussemicheli* ZWICK

Die in der Liste von 1964 unter Nr.7 angeführte Art *Protonemura Eisi* JACOBSON & BIANCHI ist zu streichen. Sie wurde mit der offensichtlich sehr variablen *Protonemura auberti* ILLIES verwechselt.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, daß bis jetzt für das Allgäu 55 Plekopteren-Arten sicher nachgewiesen sind, 12 davon erstmals für Deutschland:

1. *Rhabdiopteryx acuminata* KLAPALEK 1905
2. *Rhabdiopteryx alpina* KÜSTREIBER 1934
3. *Protonemura algovia* MENDEL 1968
4. *Protonemura brevistyla* RIS 1902
5. *Protonemura nimborella* MOSELY 1930
(Die Meldung dieser Art aus dem Erzgebirge (1964) beruht auf einem Irrtum!)
6. *Nemoura minima* AUBERT 1946
7. *Leuctra cingulata* KEMPNY 1899
(Die Meldung dieser Art aus dem Erzgebirge (1964), Thüringer Wald (1967) und Harz (1967) beruhen auf einem Irrtum!)
8. *Leuctra helvetica* AUBERT 1956
9. *Leuctra niveola* SCHMID 1947
10. *Leuctra pseudoroceinae* AUBERT 1954
11. *Capnioneura nemuroides* RIS 1905
12. *Isoperla alpicola* BRINCK 1949

Die Belegstücke für alle genannten Arten befinden sich in meiner Sammlung.

Literatur:

AUBERT, J. 1959: Plekoptera. - Insecta Helvetica, Fauna, Lausanne
1: 1-140

- HYNES, H.B.N. 1958: A key to the adults and nymphs of the British Stoneflies (Plecoptera). - Freshwater Biol. Ass. Sci. Publ., Nottingham, 17:2-86
- ILLIES, J. 1955: Steinfliegen oder Plecoptera. - D. Tierw. Deutschl. u. d. angr. Meeressteile. Jena, 43: 1-150
- 1957: Beitrag zur Kenntnis der Gattung Rhabdiopteryx KLAPALEK (Plecoptera). - Arch. f. Hydrobiol. 53 4 : 455-464, Stuttgart
- 1959: Die Steinfliegen des Lechgebietes. - Ber. Naturf. Ges. Augsburg, 10 : 5-12
- 1963: Plecopteren (Steinfliegen - Uferfliegen) (Neubearbeitung). - D. Tierw. Mitteleuropas, Leipzig, 4 5 : 1-19
- 1966: Katalog der rezenten Plecoptera. - Das Tierreich. Lief. 82: 1-631, Walter de Gruyter, Berlin
- JOOST, W. 1967: Zur Kenntnis der Steinfliegenfauna des Thüringer Waldes unter besonderer Berücksichtigung des Apfelstädtsystems. - Abh. Ber. Naturk.-Mus. Gotha, 1967: 45-64
- 1967: "Steinfliegen (Plecoptera) aus dem Unterharz". - Mitt. Dtsch. Ent. Ges. 26, 1967, Heft 1: 9-13
- KIMMINS, D.E. 1943: Rhabdiopteryx anglica, a new British species of Plecoptera. - Proc. R. ent. Soc. London, (B) 12:42-44
- MENDL, H. 1964-1966: Steinfliegen aus dem Allgäu. - Naturwiss. Mitt. Kempten/Allg., 8/2:35-53; 9/2:25-26; 10/1:27-33; 10/2: 32-34
- 1966: Steinfliegen aus der Günzburger Umgebung. - Ber. d. Naturf. Ges. Augsburg, 18: 105-108
- 1968: Eine neue Plecoptere aus den Allgäuer Alpen. - Mitt. Schweiz. Ent. Ges., Lausanne, 40:251-254
- 1968: Zur Unterscheidung von zwei Leuctra-Arten. - Mitt. Schweiz. Ent. Ges., Lausanne (im Druck).
- MÜLLER-LIEBENAU, I. 1964: Steinfliegen aus dem Erzgebirge (Insecta, Plecoptera). - 4. Veröff. des Naturkunde-Museums zu Zwickau, 2. Sonderheft/ 33-50
- ZWICK, P. 1967: Revision der Gattung Chloroperla NEWMAN (Plecoptera). - Mitt. Schweiz. Ent. Ges., Lausanne. 40: 1-26.

Hans Mendl

896 Kempten/Allgäu
Lotterbergstraße 18

BR Deutschland

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliche Beiträge aus dem Allgäu = Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Arbeitskreises Kempten \(Allgäu\) der Volkshochschule Kempten](#)

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: [12_1](#)

Autor(en)/Author(s): Mendl Hans

Artikel/Article: [Steinfliegen aus dem Allgäu \(Fortsetzung\). 17-20](#)